

Extrablatt.

General-Anzeiger  
für Halle und die Provinz Sachsen

Halle, Dienstag den 23. November 1915, nachm. 3 Uhr.

# Die Serben bei Mitrovika und Bristina geworfen.

9500 Serben gefangen genommen, 22 Maschinengewehre,  
50 Geschütze erbeutet. — Erfolgreiches Vordringen der  
Verbündeten.

Der heutige Bericht der deutschen Obersten Heeresleitung.

(H. I. B.) Großes Hauptquartier, 23. November:

Westlicher Kriegsschauplatz:

Auf verschiedenen Stellen der Front hielt, durch das klare Wetter begünstigt, die lebhafteste Feuerstätigkeit an.

Im Briesterwalde blieben zwei feindliche Sprengungen erfolglos.

Ein französischer Doppeldecker stürzte bei Aure (in der Champagne) nach Luftkampf ab.

Ostlicher Kriegsschauplatz:

Seine wesentlichen Ereignisse.

Balkan-Kriegsschauplatz:

Nördlich von Mitrovica sowie nördlich und nordöstlich von Bristina wurde der Feind in Nachkämpfen geworfen. Ueber 1500 Gefangene, sechs Geschütze wurden eingebracht.

Auch die südöstlich von Bristina kämpfenden bulgarischen Kräfte drangen erfolgreich vorwärts. Es wird von dort die Gefangennahme von 8000 Serben und eine Beute von 22 Maschinengewehren und 44 Geschützen gemeldet.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: Konrad Fohl, Halle a. S.



Ergebnisse



Verlag, Leipzig, den 22. Dezember 1917, nachh. 3. Aufl.

# Die Gerben bei Witterung und Brittina Gerben.

500 Gerben gefangen genommen, 25 Witterungsgerben  
25 Brittina Gerben. — Ergebnisse der  
Untersuchungen.

Die Gerben werden bei Witterung und  
Brittina Gerben. — Ergebnisse der  
Untersuchungen.

Verlag, Leipzig, den 22. Dezember 1917, nachh. 3. Aufl.

